

Energieeffizienzgesetz setzt neue Impulse für nachhaltigen Klimaschutz

Mit dem am 21. September 2023 vom Bundestag beschlossenen Energieeffizienzgesetz (EnEfG) werden neue Impulse für energiebezogene Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz und Verringerung von Abhängigkeiten (u. a. bei fossilen Energieträgern) gegeben.

Die öffentliche Hand geht dabei mit gutem Beispiel voran: Zur Steigerung der Energieeffizienz von Bund und Ländern werden künftig Energiemanagementsysteme nach ISO 50001 oder Umweltmanagementsysteme nach EMAS in öffentlichen Einrichtungen eingeführt. Auch energieintensivere Unternehmen mit einem Energieverbrauch von mehr als 7,5 GWh / a sollen in Zukunft stärker in die Verantwortung genommen werden und ebenfalls oben genannte Managementsysteme einführen.

Neben der Einführung von Energieeffizienzsystemen für energieintensive Unternehmen sind zudem bereits ab einem Gesamtenergieverbrauch von 2,5 GWh / a konkrete Pläne zur Umsetzung von wirtschaftlichen Energieeffizienzmaßnahmen zu erstellen und zu veröffentlichen. Hier kommt die bereits etablierte Wirtschaftlichkeitsbewertung nach DIN EN 17463 (VALERI) zum Zuge.

Darüber hinaus sollen Abwärmepotenziale aus Produktionsprozessen künftig möglichst vermieden werden. Soweit eine Vermeidung nicht möglich ist, soll Abwärme verwendet werden. Zudem werden Informationen über Abwärmepotenziale in Unternehmen systematisch auf einer neuen Plattform gebündelt und veröffentlicht. Für Rechenzentren gelten mit dem EnEfG Energieeffizienzstandards. Auch in diesem Bereich muss künftig Abwärme genutzt werden. Alle Betreiber von großen Rechenzentren sollen zudem künftig Strom aus erneuerbaren Energien nutzen, sowie Informationen zu ihrem Energieverbrauch in ein öffentliches Register eintragen und ihre Kunden über den spezifischen Energieverbrauch informieren.

Der Bundesrat wird sich voraussichtlich Ende Oktober 2023 mit dem nicht zustimmungspflichtigen Gesetz befassen.

9. Oktober 2023



Jochen Buser
Leitung des VNU-Ressorts Energiemanagement
Prokurist – Leitung Marketing & Vertrieb, Fachleitung Energiemanagement
bei der GUTcert GmbH